

1756), und zwang hierauf das sächsische Heer, sich kriegsgefangen zu ergeben.

Diese Gewaltthat wurde als ein Landfriedensbruch angesehen, den nicht nur das deutsche Reich, sondern auch Schweden, als Garant des weiphalischen Friedens, mit einem Heere zu rächen beschloß. Gegen so viele vereinigte Mächte hatte Friedrich II. keine Bundesgenossen, als den König Georg II. von England mit Hannover, Hessen und Braunschweig.

Er brach im zweyten Feldzuge (1757) mit 100,000 Mann in Böhmen ein, und rückte gegen Prag, wo Prinz Carl von Lothringen, Bruder des Kaiser Franz I., das österreichische Heer, 70,000 Mann stark, zusammenzog. Ungeachtet der festen Stellung desselben am Fiska-Berge wagte doch Friedrich II. den Angriff, und erkürmte, mit dem Verluste von 18,000 Mann und seines tapfern Generals Schwerin, den Sieg (6. May).

Während nun die Stadt Prag, wohin sich Carl von Lothringen zurückzog, von den Preußen Tag und Nacht aus 5 großen Batterien mit schwerem Belagerungsgeschütze beschossen wurde, ein großer Theil der Neustadt in Flammen aufloderte, und die Domkirche allein 3 Mahl brannte, sammelte Feldmarschall Daun ein neues österreichisches Heer bey Kollin, welches bis auf 40,000 Mann anwuchs. Friedrich II., der sich dadurch zwischen zwey Heeren eingeengt sah, rückte ungesäumt gegen Daun, der auf den Anhöhen zwischen Kollin und Choczemnicz eine feste Stellung eingenommen hatte. Aber hier scheiterte Friedrichs Zuversicht. Sechsmahl führte er zuletzt seine Reiteren gegen Daun's Stellung; sechsmahl wurde sie zurückgeworfen. „Wollt ihr denn ewig leben!“ rief er verzweifelnd seinen jagenden Truppen zu; aber auch sein siebenter Angriff war gleich fruchtlos. (14,000 Mann Kerntuppen, 48 Kanonen, 22 Standarten waren sein Verlust). Von einer Schwadron seiner Garde begleitet, verließ er das Schlachtfeld, und kam den folgenden Tag gegen Prag, hob die Belagerung auf, und räumte Böhmen.

Maria Theresia stiftete zum ewigen Andenken des Tages von Kollin (18. Juny 1757), den militärischen Maria-Theresia-Orden, womit sie den Feldmarschall Daun, Friedrichs II. Besieger; und alle verdienten Offiziere auszeichnete. Doch behauptete sich Friedrich II. durch ungeheure Anstrengungen von Marschen und Schlachten bis zum Frieden.